

Ihre Wärme aus Wörgl

Nachhaltige und sichere Energieversorgung

Nie war die Zeit reifer für die Stadtwärme als jetzt – da Klimawandel, Naturkatastrophen und Preisexplosionen fossiler Energiequellen, sowohl die Schlagzeilen als auch unseren Alltag bestimmen! Wer jetzt umsteigt, spart sich Geld und Nerven.

Wir garantieren Ihnen über die gesamte Laufzeit optimalen Service sowie den reibungslosen Betrieb der Anlage. Dabei gewährleisten wir nicht nur einen maximalen Wirkungsgrad, sondern auch den geringstmöglichen Verschleiß. Kurzum: Die perfekte Kombination aus Versorgungssicherheit, Top-Finanzierung, null Risiko und alles aus einer Hand. Die Stadtwerke Wörgl – Ihr verlässlicher Partner in Sachen Energiesparen.

Alle Vorteile auf einen Blick

- » effiziente Energieversorgung
- » wartungsfreie Wärmequelle (für Kund:innen)
- » Reduzierung des CO₂-Ausstoßes
- » Stadtwärme Wörgl als preiswerte Energie
- » Breitbandinternet von wörglWEB
- » hoher Komfort
- » Versorgungs- und Ausfallssicherheit
- » 24h Anlagenüberwachung
- » Verbesserung der Luftqualität
- » kostengünstiger Wärme-Anschluss
- » geringer Platzbedarf
- » Smart Home Fernwärmesteuerung möglich

Wie entsteht unsere Wärme?

Die Energie der Stadtwärme wird aus industrieller Abwärme der Tirol Milch Wörgl gewonnen. Diese Wärmeenergie ist bereits vorhanden, muss nicht neu erzeugt werden und ist somit effizient und gleichzeitig sehr umweltschonend. Mit uns wird CO₂ eingespart und die Luftqualität der Stadt Wörgl nachhaltig verbessert.

So kommt die Stadtwärme zu Ihnen

In einem gut isolierten Rohrleitungs-Verteilnetz wird das erwärmte Wasser von der Energiezentrale (Bindesglied zwischen Tirol Milch und Stadtwärme) zu den Abnehmern transportiert. Über eine Übergabestation, die den Heizkessel ersetzt, wird die Energie an die Heizung des Abnehmers übertragen. Das nach der Wärmeabgabe im Gebäude abgekühlte Wasser fließt wieder in das Leitungssystem zurück. Es entsteht somit ein geschlossener Kreislauf.

In der Übergabestation, die im jeweiligen Haus aufgestellt ist, befindet sich ein Wärmetauscher, der das Stadt- heizungswasser mit dem Heizungswasser im Gebäude trennt. Außerdem befindet sich in der Übergabestation ein geeichter Wärmemengenzähler. Damit wird garantiert, dass lediglich die verbrauchte Energie zu bezahlen ist und dies ohne Wirkungsgrad- und Verteilnetzverluste. Zusätzlich wird das Gebäude mit einem Glasfaserkabel von wörglWEB ausgestattet.

Erfreuliches und Neues

- » Verringerung der fossilen Brennstoffe im Stadtgebiet Wörgl
- » ökologische Maßnahmen zum Schutz der Umwelt
- » Vorreiter in Sachen Energiewende
- » nachhaltige regionale Energieerzeugung für kommende Generationen
- » Verringerung von Treibhausgas- und Schadstoffemissionen
- » wirtschaftliche Aufwertung der Region Wörgl
- » Erhöhung der inländischen Wertschöpfung
- » Hilfestellung bei allen Fragen durch fachmännisches Personal
- » zentrale Anlagenüberwachung
- » Versorgungs- und Ausfallsicherheit
- » Zähler-Fernablesung über Glasfaser

Tarifblatt Stadtwärm

Die allgemeinen Tarife für die Wärmeversorgung aus dem Verteilnetz der Stadtwärm Wörgl sind bis 31. Dezember 2026 gültig. Die Stadtwärm liefert Wärme aus ihrem Netz auf Grundlage der »Allgemeinen Geschäftsbedingungen« zu den unten genannten Preisen.

WÄRMEPREIS

Der Wärmepreis ist das Entgelt für die verbrauchte Wärmemenge. Bemessungsgrundlage ist die im Abrechnungszeitraum verbrauchte Energie in Kilowattstunden (kWh) bzw. Megawattstunden (MWh).

für die ersten 50.000 kWh	€ 129,72 pro MWh
von 50.001 bis 100.000 kWh	€ 124,31 pro MWh
von 100.001 bis 150.000 kWh	€ 118,88 pro MWh
von 150.001 bis 250.000 kWh	€ 113,49 pro MWh
über 250.001 kWh	€ 108,09 pro MWh

Alle Preisangaben verstehen sich exklusive Umsatzsteuer und inklusive Gebrauchsabgabe in der Höhe von 6 %.

» Energieeffizienz Bonus

Bei einer Rücklauftemperatur gemessen an der Fernwärmeübergabestation UNTER 50°C gibt es einen Abzug von 5% auf den Wärmepreis.

» Energieeffizienz Malus

Bei einer Rücklauftemperatur gemessen an der Fernwärmeübergabestation ÜBER 55°C gibt es einen Aufschlag von 5% auf den Wärmepreis.

MESSPREIS

Der Messpreis ist das Entgelt für die Beistellung und Instandhaltung der Mess- und Regeleinrichtungen und der Fernauslesung der Wärmemengenzähler. Bemessungsgrundlage ist der Wiederbeschaffungspreis.

bis 50 kW	€ 6,00 / Monat
51 bis 100 kW	€ 12,00 / Monat
101 bis 500 kW	€ 15,00 / Monat
über 501 kW	€ 30,00 / Monat

Alle Preisangaben verstehen sich exklusive Umsatzsteuer.

ZAHLUNGSVERZUG UND ABSCHALTGEBÜHREN

Zahlungerinnerung	€	5,00
Letzte Mahnung	€	5,00
Abschaltgebühr*	€	100,00

* Bei Abschaltung infolge von Zahlungsverzug und nach zweimaliger Mahnung wird eine Abschaltgebühr verrechnet.

Baukostenzuschuss

Der/die Kund:in leistet für den Anschluss des Objektes einmalig einen Baukostenzuschuss. Die Höhe des Baukostenzuschusses richtet sich nach den technischen Gegebenheiten verschiedener Anschlussparameter und wird individuell vom WVU berechnet und vereinbart. Grundlage ist unter anderem die berechnete Heizlast des Gebäudes zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses und die Länge der Anschlussleitung.

Index-Beschreibungen

VPI gewichtet zu 20 %

Der Verbraucherpreisindex ist die Berechnung der Veränderungsrate anhand eines Ausgangs- und Bezugszeitpunkts.

Strompreiskonstante gewichtet zu 40 %

Anhand der Strompreiskonstante wird die Veränderungsrate mittels eines Ausgangs- und Bezugszeitpunkts berechnet.

Abwärmekonstante gewichtet zu 40 %

Anhand der Abwärmekonstante wird die Veränderungsrate mittels eines Ausgangs- und Bezugspunkts berechnet.

Die Abwärmekonstante beinhaltet folgende Indexe:

- » zu 25 % der VPI 2014 Verbraucherpreisindex
- » zu 25 % der TLI 2006 Tariflohnpreisindex
- » zu 25 % der BPI 2010 Baupreisindex
- » zu 25 % der COICOP 4.5.5 ... Fernwärmepreisindex

Für die Dampfauskopplung:

- » zu 60 % der EHI Energieholzindex
- » zu 40 % der COICOP 4.5.5 ... Index Wärmeenergie

Die Indexe werden von der Statistik Austria veröffentlicht und auf der Webseite Stadtwerke Wörgl GmbH jährlich dargestellt.